

Bachelorstudium

Innenarchitektur



Studiendauer



3 Jahre (Vollzeit)

4 Jahre (Teilzeit)



Bachelor of Arts FHGR in Innenarchitektur

ist dein Abschluss nach
erfolgreichem Studium.

Unterrichtstage pro Woche



3 Tage (Vollzeit)

2 Tage (Teilzeit)



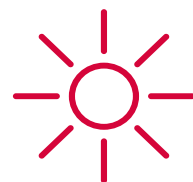
CHF **960**

betragen die Studiengebühren
pro Semester für Studierende
aus der Schweiz und dem
Fürstentum Liechtenstein.

Studienort



Chur



1764
Sonnenstunden

zählt Chur im Durchschnitt pro Jahr.
(Quelle: HEV Schweiz, 2013 – 2023)

Das Studium auf einen Blick

Worum geht es im Studium Innenarchitektur?

Im Bachelorstudium Innenarchitektur eignest du dir die architektonischen und innenarchitektonischen Grundlagen an – vom Entwurf bis zur Bauplanung und zum Bauprozess.

Seite 4

Welches sind die Zulassungsbedingungen für das Studium?

Für eine Zulassung zum Bachelorstudium Innenarchitektur an der FH Graubünden musst du eine abgeschlossene Maturität oder einen vergleichbaren Abschluss nachweisen können.

Seite 6

Welche Inhalte lerne ich im Studium?

Durch Vorlesungen, Demonstrationen an Modellen, Projektarbeiten und Exkursionen eignest du dir Wissen in Themenbereichen wie Baurealisation, Bau-, Kultur- und Designgeschichte an.

Seite 8

Wie läuft das vom Studienbeginn bis zur Diplomfeier?

Das Bachelorstudium beginnt jeweils im September. Das Vollzeitstudium dauert drei, das Teilzeitstudium vier Jahre. Der Unterricht findet in Chur statt.

Seite 16

Was bietet mir die FH Graubünden?

Die FH Graubünden bietet dir ein praxisorientiertes Bachelorstudium und bildet dich zu einer verantwortungsvollen Fach- und Führungskraft aus.

Seite 18

Wie geht es nach dem Studium weiter?

Mit dem Bachelorstudium Innenarchitektur gelingt dir der Einstieg als Projektleiterin bzw. Projektleiter in einem Innenarchitektur- oder Architekturbüro, in einem Designbüro, auf dem Bauamt oder im Immobilienbereich.

Seite 22

Wie kann ich mich anmelden?

Fülle das Anmeldeformular online aus und übermittle es mit den erforderlichen Unterlagen an die FH Graubünden.

Seite 24

Worum geht es im Studium Innenarchitektur?

Im Bachelorstudium Innenarchitektur werden dir die Grundlagen zu Entwurf und Konstruktion, Bauplanung und Bauprozess vermittelt. Die FH Graubünden legt dabei grossen Wert auf eine interdisziplinäre Ausbildung, die dich optimal auf die Praxis vorbereitet.

Studienkonzept

Wer hier studiert, hat eine differenziertere Perspektive.

Innenarchitektur – Entwerfen zwischen Mensch, Raum und Bestand

Perspektiven spielen in der Innenarchitektur eine wichtige Rolle. Aus jedem neuen Blickwinkel verändert sich das Gesamtbild und somit auch die Wahrnehmung. Was eben noch sichtbar war, verschwindet und Neues rückt ins Blickfeld.

Auch bei der Wahl des Studienorts geht es letztlich um Perspektiven – um berufliche Perspektiven. Mit dem Innenarchitekturstudium an der FH Graubünden bist du dank interdisziplinärer Ausbildung optimal auf die bevorstehenden beruflichen Herausforderungen vorbereitet.

Innenarchitektur gestaltet Räume im Zusammenspiel von Ästhetik, Funktion, Konstruktion und Technik. Dabei berücksichtigt sie die Bedürfnisse der Menschen ebenso wie kulturelle, soziale, wirtschaftliche und ökologische Zusammenhänge.

Innenarchitektinnen und Innenarchitekten entwickeln neue Nutzungskonzepte, gestalten Neubauten und transformieren bestehende Gebäude. Ihr Tätigkeitsfeld reicht von Wohn-, Arbeits- und Kulturräumen über Hotellerie, Gastronomie und Ausstellungen bis zu temporären Bauten und Verkehrsmitteln.

Sie begleiten Projekte von der ersten Idee bis zur Umsetzung: Sie entwerfen, planen, koordinieren und leiten Bauprozesse. Dabei übernehmen sie Verantwortung für gestalterische Qualität, technische Machbarkeit und einen bewussten Umgang mit den Ressourcen.

Das Innenarchitekturstudium an der FH Graubünden fokussiert sich bewusst auf den Alpenraum, ohne dabei die Sicht auf das grosse Ganze zu begrenzen. Dabei stehen Themen wie Bauen im Bestand, Sanierungen oder der alpine Tourismus im Vordergrund.

Das Studium verbindet Kreativität und räumliches Denken mit technischem Wissen, gesellschaftlicher Verantwortung und der Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Fachbereichen.

**Räume gestalten.
Lebenswelten verändern.**



Welches sind die Zulassungsbedingungen für das Studium?

Für ein Bachelorstudium an einer Fachhochschule in der Schweiz ist in der Regel eine Berufsmaturität (mit Berufspraxis im Rahmen einer Lehre) oder eine Gymnasialmaturität mit einjähriger Berufspraxis Voraussetzung. Erfahre, welche Zulassungsbedingungen für das Bachelorstudium Innenarchitektur an der FH Graubünden gelten und welche Voraussetzungen du mitbringen musst.

Zulassungsbedingungen

Für die Zulassung zum Bachelorstudium Innenarchitektur an der FH Graubünden musst du nachfolgende Bedingungen erfüllen.

Fragen?
Wir helfen dir
gerne weiter.

Checkliste

Du besitzt eines der folgenden Diplome:

- Eidgenössisch anerkannte Berufsmaturität Technik, Architektur, Innenarchitektur, Life Sciences (ehemals technische Berufsmaturität) oder Wirtschaft und Dienstleistungen (ehemals kaufmännische Berufsmaturität) oder Gestaltung und Kunst (ehemals gestalterische Berufsmaturität)
- Eidgenössisch anerkannte Gymnasial- oder Fachmaturität
- Vergleichbarer Ausweis: Die allgemeine Hochschulreife (Abitur) und die fachgebundene Hochschulreife entsprechen der Gymnasialmaturität. Die Fachhochschulreife (Fachabitur) ist der Berufsmaturität gleichzusetzen.

Du verfügst über Berufspraxis:

- Eine berufliche Grundausbildung oder ein Jahr Berufspraxis im Bereich Bau- und Planungswesen (vorzugsweise in einem Innenarchitektur- oder Architekturbüro)

Berufspraxis

Die geforderte Berufspraxis (vorzugsweise in einem Innenarchitektur- oder Architekturbüro) beträgt bei einer 100-Prozent-Anstellung ein Jahr. Bei einem reduzierten Beschäftigungsgrad verlängert sich die Dauer entsprechend. Die Berufspraxis muss vor Studienbeginn abgeschlossen sein. Sie kann sich aus mehreren Einsätzen für verschiedene Arbeitgebende zusammensetzen. Die Studienleitung entscheidet, welche beruflichen Erfahrungen in welchem Umfang an die Berufspraxis angerechnet werden. Diese setzen sich aus berufspraktischen und berufstheoretischen Erfahrungen zusammen. Du bist verpflichtet, deine Berufspraxis durch eine Arbeitsbestätigung nachzuweisen. Aus der Bestätigung müssen die Dauer der Berufspraxis sowie die von dir ausgeübten fachspezifischen Tätigkeiten ersichtlich sein.

Baupraxiskurs

Ergänzend zum Praktikum wird ein Baupraxiskurs im Umfang von zwei Wochen angeboten. Der Kurs vermittelt dir die Grundlagen im technischen Zeichnen, im Konstruieren und in der Baustoffkunde.

fhgr.ch/baupraxiskurs

Ausnahmefälle

Du erfüllst die oben genannten Zulassungsbedingungen zum Studium nicht, kannst jedoch eine jahrelange Berufspraxis und eine kontinuierliche Berufsentwicklung vorweisen? Dann hast du die Möglichkeit, eine Aufnahme «sur dossier» zu beantragen. Die Hochschule entscheidet individuell über die Sur-Dossier-Aufnahme.

Hochschulwechsel

Übertritte aus anderen (Fach-)Hochschulen und Höheren Fachschulen erfordern die Kontaktaufnahme mit der Studienleitung. Über die Anrechnung von bereits besuchten Modulen entscheidet die Studienleitung.

Welche Inhalte lerne ich im Studium?

Im Innenarchitekturstudium lernst du selbstständig zu entwerfen, zu entwickeln und zu konstruieren. Ein besonderes Augenmerk wird auf die Konstruktion und Umsetzung gerichtet, damit Projekte auch erfolgreich umgesetzt werden können. Nebst der Vermittlung von fundiertem Fachwissen fördern wir dich genauso in der Sozial-, Methoden- und Selbstkompetenz. Du wächst so zu einer Persönlichkeit, die sich im täglichen Arbeitsleben durchzusetzen weiss.

Studieninhalte

Wer hier studiert, stellt sich gerne hohen Anforderungen.

Fordern und Fördern sind im Bachelorstudium Innenarchitektur eng miteinander verbunden, denn nur so kann sich aus Talent fundiertes Wissen entwickeln. Dabei spielt das praxisnahe Erleben und Erfahren eine zentrale Rolle.

In unserem Studienplan steht deshalb die interdisziplinäre Ausbildung mit der Verknüpfung von Forschungs- und Dienstleistungsaufgaben des Instituts für Bauen im alpinen Raum im Mittelpunkt. Dadurch profitierst du von realen Aufgabenstellungen und Erkenntnissen, die direkt in deine Projektarbeit einfließen.

Studienaufbau

Du kannst das Bachelorstudium Innenarchitektur in Vollzeit in sechs Semestern oder als Teilzeitstudium in acht Semestern absolvieren. Das Studium umfasst insgesamt mindestens 180 ECTS-Punkte und schliesst mit dem Titel «Bachelor of Arts FHGR in Innenarchitektur» ab. Das Studium ist in Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlmodule aufgeteilt. Aus den zur Verfügung stehenden Wahlpflichtmodulen wählst du diejenigen aus, die deinen Bedürfnissen und Interessen entsprechen, um so deine Fachkenntnisse in Richtung Entwurf oder Bau- management zu vertiefen.

Grundlagen

In den ersten beiden Semestern werden dir fundierte Grundlagen in Darstellung und Gestaltung vermittelt. Du entwirfst und konstruierst Projekte mit den digitalen Hilfsmitteln von heute, erlernst aber auch die Herstellung von herkömmlichen Modellen in unserer eigenen Modellbauwerkstatt. Die Kunst der ganzheitlichen Betrachtungsweise und des interdisziplinären Denkens wird in realen Praxisprojekten oder in Teamarbeit mit Themen aus anderen Modulen gefördert.

Kernstudium

Im Laufe des Studiums erarbeitest du Projekte mit steigender Komplexität. Veranstaltungen, Inputs, Exkursionen und Ausstellungen dienen der Vertiefung und dem Verständnis des Erlernten. Den Kern des Innenarchitekturstudiums bilden die Semesterprojekte. Dabei werden praxisnahe Bauaufgaben aus Bauen im Bestand, Umbauten und Sanierungen, privaten oder öffentlichen Institutionen entwickelt, entworfen und konstruiert. Ziel der Semesterprojekte ist die Synthese dieser komplexen Zusammenhänge zu einem in sich und in Bezug auf die Umgebung stimmigen und kohärenten Projekt. Im letzten Semester erarbeitest du die Bachelor Thesis. Für diese anspruchsvolle Aufgabe fasst du dein ganzes Wissen und Können zusammen. Für die Bachelor Thesis stehen dir zwölf Wochen zur Verfügung.

Blockwochen

Vor Beginn des jeweiligen Semesters findet eine Blockwoche statt. Während dieser Woche beschäftigst du dich mit dem bevorstehenden Entwurfsthema und startest so optimal ins Semester.

Studienreisen und Exkursionen

Die FH Graubünden bietet jedes Jahr internationale Studienreisen und Exkursionen an. Während einer Woche hast du die Möglichkeit, architektonische und innenarchitektonische Fragestellungen in anderen Ländern bzw. Städten kennenzulernen. Bauten, Transformationen und räumlich-dramaturgische Konzepte sind dabei die Schwerpunkte, die im geschichtlichen und aktuellen Kontext betrachtet werden. In Begleitung von Expertinnen und Experten vor Ort wird deren Verständnis im kulturellen und sozialen Zusammenhang vermittelt. Zudem bieten Studienreisen die Gelegenheit, das Miteinander zu fördern und die eigene Sozialkompetenz zu stärken.

Studienplan

Für dein Innenarchitekturstudium an der FH Graubünden kannst du zwischen zwei Studienmodellen wählen: Vollzeitstudium oder Teilzeitstudium. Teilzeitstudierenden empfehlen wir ein maximales Arbeitspensum von 60 % bezogen auf die Jahresarbeitszeit.

In Absprache mit der Studienleitung kannst du auch jederzeit zwischen dem Vollzeit- und Teilzeitmodell wechseln und so das Studium optimal auf deine aktuelle Situation abstimmen.

Vollzeitstudium (6 Semester / 3 Jahre)*

6. Semester	Entwurf 6 Bauen am Bestand <i>Einführung Projekt</i>	Konstruktives Entwerfen 6 Bauen am Bestand	Bachelor Thesis			Wahlpflicht- modul
5. Semester	Entwurf 5 Tourismus/ Gastronomie/Hospitality <i>Einführung Projekt</i>	Konstruktives Entwerfen 5 Tourismus/ Gastronomie/ Hospitality	Farbe und Oberfläche	Gestaltung	Temporäre Bauten	Wahlpflicht- modul
4. Semester	Entwurf 4 Publikumsintensive Bauten <i>Einführung Projekt</i>	Konstruktives Entwerfen 4 Publikums- intensive Bauten	Material und Fügung	Geschichte der Gestaltung Möbel und Licht	Restauration und Denkmalpflege	Wahlpflicht- modul
3. Semester	Entwurf 3 Wohnen <i>Einführung Projekt</i>	Konstruktives Entwerfen 3 Wohnen	Energie und Technik Grundlagen	Kostenplanung	Bauleitung	Wahlpflicht- modul
2. Semester	Entwurf 2 Kleinbauten <i>Einführung Projekt</i>	Konstruktives Entwerfen 2 Kleinbauten <i>Konstruktives Entwerfen 2 Nachhaltigkeit 2</i>	Tragwerkslehre	Gestaltungs- grundlagen	Digitalisierung	Innovation by Design
1. Semester	Entwurf 1 Grundlagen <i>Einführung Projekt</i>	Konstruktives Entwerfen 1 Grundlagen <i>Konstruktives Entwerfen 1 Nachhaltigkeit 1</i>	Bautechnische Grundlagen	Bau- und Kulturgeschichte	Form, Raum und Ordnung <i>Raum und Form Architekturtheorie</i>	Wissen- schaftliches Arbeiten und KI

Entwurf und Konstruktion Innenarchitektur
 Wahlpflichtmodule
 Bachelor Thesis

Fachkompetenz Innenarchitektur

Hochschulweite Pflichtmodule

* Änderungen vorbehalten

Teilzeitstudium (8 Semester / 4 Jahre)*

8. Semester	Bachelor Thesis		Restauration und Denkmalpflege		Wahlpflichtmodul
7. Semester	Form, Raum und Ordnung <i>Raum und Form Architekturtheorie</i>	Temporäre Bauten	Farbe und Oberfläche	Gestaltung	Wahlpflichtmodul
6. Semester	Entwurf 6 Bauen am Bestand <i>Einführung Projekt</i>	Konstruktives Entwerfen 6 Bauen am Bestand	Digitalisierung		Wahlpflichtmodul
5. Semester	Entwurf 5 Tourismus/ Gastronomie/Hospitality <i>Einführung Projekt</i>	Konstruktives Entwerfen 5 Tourismus/ Gastronomie/ Hospitality	Bauleitung		Wahlpflichtmodul
4. Semester	Entwurf 4 Publikumsintensive Bauten <i>Einführung Projekt</i>	Konstruktives Entwerfen 4 Publikums- intensive Bauten	Material und Fügung	Geschichte der Gestaltung Möbel und Licht	Wahlpflichtmodul
3. Semester	Entwurf 3 Wohnen <i>Einführung Projekt</i>	Konstruktives Entwerfen 3 Wohnen	Energie und Technik Grundlagen	Kostenplanung	Wahlpflichtmodul
2. Semester	Entwurf 2 Kleinbauten <i>Einführung Projekt</i>	Konstruktives Entwerfen 2 Kleinbauten <i>Konstruktives Entwerfen 2 Nachhaltigkeit 2</i>	Tragwerkslehre	Gestaltungs- grundlagen	Innovation by Design
1. Semester	Entwurf 1 Grundlagen <i>Einführung Projekt</i>	Konstruktives Entwerfen 1 Grundlagen <i>Konstruktives Entwerfen 1 Nachhaltigkeit 1</i>	Bautechnische Grundlagen	Bau- und Kulturgeschichte	Wissenschaftliches Arbeiten und KI

Entwurf und Konstruktion Innenarchitektur

Fachkompetenz Innenarchitektur

Hochschulweite Pflichtmodule

Wahlpflichtmodule

Wahlpflichtmodule optional

Bachelor Thesis

* Änderungen vorbehalten

The image shows the interior of a room with a vaulted ceiling. The ceiling is composed of several large, white, curved segments that meet at a central point. A small, square window with a wooden frame is set into the wall. To the left, a modern, minimalist light fixture is mounted on the wall. In the foreground, a wooden bench and a small wooden table with a stool are visible. The floor is made of dark, polished stone.

«Wie entsteht Architektur/Innenarchitektur, bevor gebaut wird?
Der Genius Loci ist entscheidend für den Planungsprozess.
Anknüpfungspunkte, die ein Ort bietet, werden aufgegriffen
und mit Wissen, Erinnerung, Wahrnehmung sowie Deutung
in die Zukunft geführt.»

Karin Sander, Innenarchitektin und Denkmalpflegerin, Ardez/St. Gallen

Wahlpflichtmodule*

Die Wahlpflichtmodule finden in den Blockwochen oder ausserhalb der regulären Unterrichtszeiten und im Selbststudium statt.

- Denkmalpflege (HS)
- Film und Fotografie (FS)
- Ethik (HS)
- Architekturtheorie Vertiefung (HS)
- Fachvorträge (HS und FS)
- Studienreise (HS und FS)
- Kunstinstitutionen (FS)
- Digitalisierung (FS)

Es müssen mindestens sechs Wahlpflichtmodule mit je 4 ECTS ausgewählt werden.

Hochschulweite Wahlpflichtmodule

Unser hochschulweites Angebot an Wahlpflichtmodulen eröffnet dir spannende Möglichkeiten über dein Hauptstudium hinaus. Du kannst dich mit Themen wie Innovation, Künstliche Intelligenz, nachhaltige Entwicklung sowie Gesellschaft und Kultur auseinandersetzen und dein persönliches Profil gezielt schärfen.



«Reflexion ist mehr als ein Oberflächenphänomen – wenn wir uns als Gestaltende des tiefgreifenden Einflusses bewusst sind, den Räume auf Menschen ausüben, empfinde ich es als moralische Verpflichtung, auch ihren kulturellen Wert ernst zu nehmen. Innenarchitektur und Produktdesign können Menschen zum Nachdenken motivieren, irritieren, überraschen – und im besten Fall sogar zum Lachen bringen.»

Christof Hindermann, dipl. Designer/Innenarchitekt FH VS I.ASAI, Zürich

Praxisbezug

Das Innenarchitekturstudium an der FH Graubünden ist auf die Architektur im alpinen Raum fokussiert. Infolgedessen werden nicht nur Grossprojekte besprochen, sondern auch kleine Bauvorhaben wie zum Beispiel ein Stallumbau. So schulst du auch deinen Blick für

das Detail, der bei deiner zukünftigen Berufstätigkeit als Innenarchitektin bzw. Innenarchitekt von grossem Vorteil ist. Die Entwurfs- und Konstruktionsaufgaben an der FH Graubünden zielen darauf ab, alle Vorgaben einer praxisorientierten Ausbildung zu erfüllen.



Workshop, © FH Graubünden

Interdisziplinarität

Im dritten Studienjahr beschäftigst du dich mit innenarchitektonischen Fragen im Tourismusbereich und mit dem kulturellen und historischen Kontext der Alpen. Gemeinsam mit dem Institut für Tourismus und Freizeit bearbeitest du ein reales Projekt: Ihr betrachtet die Aufgabe aus gestalterischer und touristischer Sicht zugleich und entwickelt für die Auftraggebenden mehrere Lösungsvarianten, die diese in der Weiterentwicklung weiterverfolgen können. So lernst du die Denk- und Arbeitsweisen anderer Berufsgruppen kennen und verstehen.

Modellbau digital und physisch

Das Erstellen digitaler wie physischer Modelle bildet einen wichtigen Bestandteil im Entwurfsprozess. Du lernst, die Vorteile beider Arbeitsmittel zu erkennen und richtig einzusetzen – sei es als Grundlage für Studien oder als Präsentationsinstrument. Die FH Graubünden verfügt über eine eigene Architektur- und Innenarchitektur-Modellbauwerkstatt. Du hast die Möglichkeit, eigene Modelle unter fachkundiger Betreuung herzustellen und den Modellbau im Unterricht mit den neuen digitalen Mitteln zu vertiefen.



Modellwerkstatt, © FH Graubünden



Studienreise Venedig, © FH Graubünden

Exkursionen

Die FH Graubünden bietet jedes Jahr internationale Studienreisen und Exkursionen an. In Begleitung von Expertinnen und Experten vor Ort wird dir Verständnis im kulturellen und sozialen Zusammenhang vermittelt. Zudem bieten Studienreisen die Gelegenheit, das Miteinander zu fördern und die eigene Sozialkompetenz zu stärken.



Wie läuft das vom Studienbeginn bis zur Diplomfeier?

Wie viel kostet das Studium an der FH Graubünden? Wann findet das Studium statt? Wie viele ECTS-Punkte erhalte ich? An wie vielen Tagen habe ich Unterricht? Welchen Abschluss besitze ich nach dem Studium?

Organisatorisches

Studienkosten

Die einmalige Einschreibgebühr beträgt CHF 300 und wird an die Studiengebühr des ersten Semesters angerechnet. Falls du das Studium nicht antrittst, bleibt diese geschuldet und wird nicht zurückerstattet.

Die Studiengebühr beträgt CHF 960 pro Semester für Personen, die die Staatsbürgerschaft der Schweiz oder des Fürstentums Liechtenstein besitzen. Die Studiengebühr beträgt CHF 1550 pro Semester für alle anderen Studierenden.

Für Bildungsausländerinnen und Bildungsausländer, die vor Studienbeginn mindestens zwei Jahre ihren Wohnsitz in der Schweiz hatten, finanziell unabhängig und nicht in Ausbildung waren, besteht die Möglichkeit, von der reduzierten Studiengebühr von CHF 960 zu profitieren. Die reduzierte Studiengebühr muss im Voraus von der FH Graubünden unter Einreichung von Dokumenten überprüft und bewilligt werden.

Von Studierenden ausserhalb von CH/FL/EU/EFTA erhebt die FH Graubünden ein Depot von CHF 3000.

In den Studiengebühren nicht inbegriffen sind unter anderem Lehrbücher, Reisen, Verpflegung und Unterkunft im Rahmen von Exkursionen, Blockwochen und der Bachelor Thesis.

Du benötigst ein eigenes, leistungsfähiges Notebook.

Stipendien

Die Fachhochschulen sind von Bund und Kantonen anerkannt, sodass ein Anspruch auf Stipendien geltend gemacht werden kann. Für Auskünfte wendest du dich bitte an die Stipendienabteilung des Erziehungsdepartements deines Kantons.

Studierende aus Deutschland und Österreich können sich an die entsprechenden öffentlichen Förderinstitutionen in ihrem Land wenden.

Studienort

Das Studium findet am Standort Chur statt.

Studiendauer

Das Bachelorstudium dauert drei Jahre im Vollzeitstudium und vier Jahre im Teilzeitstudium. Studienbeginn ist im September (KW 38). Vor dem offiziellen Studienbeginn findet die erste Blockwoche statt. Ein Studienjahr besteht aus zwei Semestern, welche in der Regel je 13 Wochen umfassen. Hinzu kommen die Prüfungs- und Blockwochen. Die genauen Daten und Details entnimmst du dem Hochschulkalender.

fhgr.ch/hochschulkalender

Unterrichtstage und Unterrichtszeiten

Beim Vollzeitstudium findet der Kontaktunterricht jeweils am Mittwoch, Donnerstag und Freitag statt, beim Teilzeitstudium in der Regel am Donnerstag und Freitag. Die für alle Studierenden obligatorischen Blockwochen finden vor dem jeweiligen Semester von Montag bis Freitag statt.

Der Unterricht beginnt um 08:15 Uhr und dauert bis maximal 18:30 Uhr. Teilzeitstudierenden empfehlen wir neben dem Studium ein maximales Arbeitspensum von 60 % bezogen auf die Jahresarbeitszeit.

Auslandssemester

Du hast (ab dem dritten Semester) die Möglichkeit, dich für ein Studiensemester im Ausland zu bewerben. Die Auslandssemester erfolgen im Rahmen von Austauschprogrammen, Hochschulkooperationen oder nach individuellen Wünschen. Die im Ausland erbrachten Studienleistungen können in Absprache mit der Studienleitung ganz oder teilweise angerechnet werden, sodass du dein Studium in der Regel im ordentlichen Zeitrahmen abschliessen kannst.

ECTS-Punkte

Das Bachelorstudium Innenarchitektur umfasst 180 ECTS-Punkte. Ein ECTS-Punkt entspricht einem durchschnittlichen studentischen Arbeitsaufwand (Workload) von etwa 30 Stunden.

Abschluss

Erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiums Innenarchitektur erhalten den Titel «Bachelor of Arts FHGR in Innenarchitektur».



Was bietet mir die FH Graubünden?

Die FH Graubünden ist eine innovative und unternehmerische Fachhochschule mit über 2500 Studierenden. Sie verfügt über schweizweit einzigartige Bachelor- und Masterangebote und legt grossen Wert auf Individualität. Der Unterricht findet in überschaubaren Klassen statt, in denen du aktiv mitarbeiten und effizient lernen kannst. Als regional verankerte Fachhochschule überzeugt die FH Graubünden mit ihrer persönlichen Atmosphäre über die Kantons- und Landesgrenzen hinaus.

Ein Ort, der zum Lernen gemacht ist

Die FH Graubünden begleitet jährlich über 2500 Studierende in der Aus- und Weiterbildung. Ihr Studienangebot orientiert sich stark an den praktischen Herausforderungen in der Wirtschaft und der Gesellschaft: Es verbindet fundiertes Fachwissen mit hohem Praxisbezug. Die Hochschule unterstützt Studierende in ihrem Bestreben, Ideen zu entwickeln, Verantwortung im Beruf zu übernehmen und sich wertvolle Berufschancen in einem starken Netzwerk aufzubauen.

Als interdisziplinäre Hochschule vereint die FH Graubünden unterschiedliche Fachgebiete: von Wirtschaft, Tourismus, Architektur, Technik, IT und Medien bis

hin zu Informationswissenschaft und Gesundheit. Diese Vielfalt schafft Raum für neue Perspektiven und ermöglicht den wichtigen Austausch über Fachgrenzen hinweg.

Die enge Zusammenarbeit mit Unternehmen und die angewandte Forschung sorgen dafür, dass gesellschaftsrelevante Untersuchungsfragen direkt ins Studium einfließen. So bietet die FH Graubünden ein Studenumfeld, in dessen Rahmen praktisches Arbeiten, neue Ideen und persönliche Entwicklung zusammenkommen.

Wir unterstützen dich gerne

Zahlreiche Dienstleistungen der FH Graubünden tragen zu deiner Förderung und Entwicklung sowie zur Unterstützung deines Studienverlaufs bei. Das Beratungsangebot umfasst interne und externe Hilfeleistung bei persönlichen Problemen und Fragestellungen. Das Career Center unterstützt dich in Fragen der beruflichen Entwicklung. Das Hochschulsportprogramm vermittelt dir ein breites Angebot an Kursen und sportlichen Aktivitäten. Deine musikalische Ader kannst du im Chor ausleben. Du profitierst zudem von der Stellen- und Wohnungsbörse, wo du fast täglich neue Angebote findest.

Auslandssemester	Beratung
Bibliothek	Career Center
Chancengleichheit	Hochschulsport
International Office	Kinderbetreuung
Mentoring	Nachteilsausgleich
Stellenbörse	Vergünstigungen
Wohnungsbörse	



«Die Berge direkt vor der Haustür, eine kleine, familiäre Stadt und eine Fachhochschule, an der man sich schnell zuhause fühlt – für mich ist Chur der perfekte Ort für mein Studium.»

Jana Pichler, Studentin aus Österreich

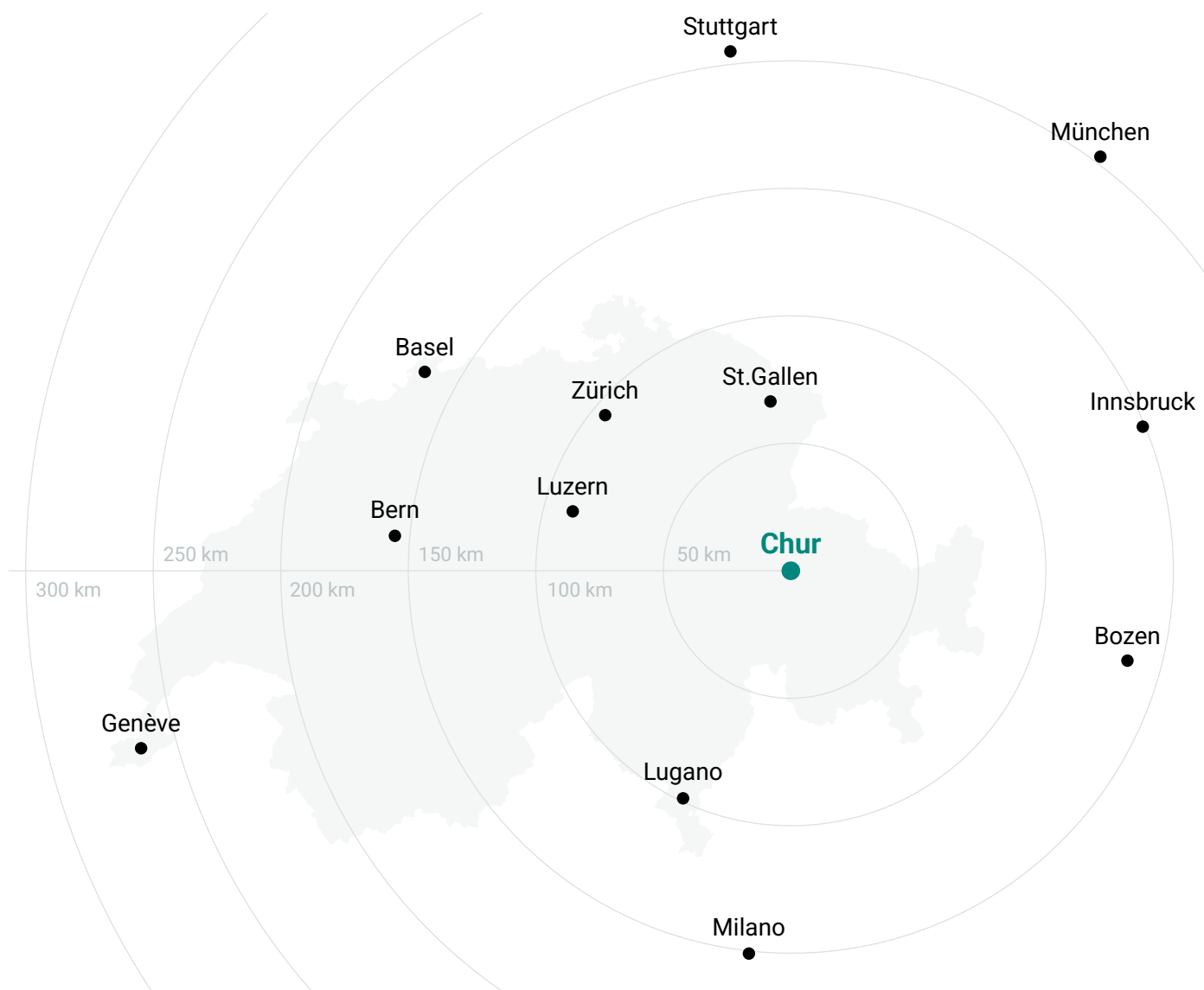
Leben in Chur

Lust auf Bergzauber oder pulsierendes Stadtleben? Die Alpenstadt Chur bietet beides. Malerische Gassen und schneebedeckte Berge, moderne Einkaufszentren und unverfälschte Natur: Chur ist eben einfach *die* Alpenstadt – voller urbaner Lebenslust inmitten einer alpinen Zauberwelt.

Chur ist die Hauptstadt des Kantons Graubünden, der grössten Ferienregion der Schweiz. Weltweit bekannte Ferienorte wie Arosa, Davos Klosters, Flims Laax Falera und St. Moritz befinden sich in unmittelbarer Nähe zu Chur und sind schnell zu erreichen. Als einzige Stadt der Schweiz besitzt Chur mit Brambrüesch ein eigenes Sommer- und Wintersportgebiet.

An der FH Graubünden gibt es verschiedene Vereinigungen von und für Studierende, wo du neue Leute kennenlernen, dich über das Studium austauschen oder an diversen gesellschaftlichen sowie sportlichen Events teilnehmen kannst. Zudem bietet das Hochschulsportprogramm der FH Graubünden ein breites Angebot an Kursen und Aktivitäten, bei denen du die sportliche Seite von Chur – wie z. B. die Kletterhalle mit Outdoorkletterbereich – entdecken kannst.

Chur ist gut mit öffentlichen und privaten Verkehrsmitteln erschlossen. Es bestehen regelmässige Bahn- oder Busverbindungen nach Zürich, St. Gallen und in die Bündner Haupttäler.



Wie geht es nach dem Studium weiter?

Innenarchitektur und Bauwesen umfassen ein breites Spektrum verschiedener Berufe und bieten interessante Möglichkeiten zur Weiterbildung und Spezialisierung. Du entwickelst Nutzungskonzepte, gestaltest Neubauten und transformierst bestehende Gebäude – von Wohn- und Arbeitsräumen über Gastronomie und Ausstellungen bis zu temporären Bauten.

Zukunftsperspektiven

Wer hier studiert, verfolgt klare Ziele.

Ein Bachelorabschluss in Innenarchitektur an der FH Graubünden öffnet dir die Tür für eine erfolgreiche berufliche Zukunft. Um diesen Meilenstein zu erreichen, braucht es neben dem Willen, sich immer wieder neuen Herausforderungen zu stellen, vor allem eines: Freude und klare Ziele, auf die du deinen Fokus richtest.

Durch den interdisziplinären Austausch zwischen den Studiengängen anderer Fachdisziplinen wie zum Beispiel Architektur, Bauingenieurwesen oder Tourismus erhältst du im Rahmen deiner Ausbildung einen entscheidenden Mehrwert an Wissen und Erfahrung, der dir nicht nur beim Bauen im alpinen Raum nützlich sein wird, sondern auch im urbanen Umfeld.

Hohe Kompetenzen, spannende Jobs

Du entwickelst eigenständig räumlich-gestalterische Lösungen und richtest sie am Prinzip der Nachhaltigkeit aus. Dabei verstehst du die statischen, bauphysikalischen und haustechnischen Zusammenhänge, die darüber entscheiden, ob ein Entwurf auch gebaut werden kann. Deine vertieften Kenntnisse zum Bauen im alpinen Raum erlauben dir, verantwortungsvoll mit den Anforderungen von Umwelt, Topografie und Gesellschaft umzugehen – im Bestand ebenso wie im Neubau.

Als Absolventin oder Absolvent des Bachelorstudiums Innenarchitektur der FH Graubünden bist du in den verschiedenen Praxisfeldern der Innenarchitektur (SIA-Leistungsbereiche), in der Bauwirtschaft und der planenden Verwaltung einsetzbar, da du im Studium in verschiedenen Praxisbereichen gearbeitet hast. Du verfügst über vertiefte Kenntnisse zum Bauen im alpinen Raum. Das führt schweizweit zu spannenden Jobs, denn für den Einstieg als Projektleiterin oder Projektleiter in einem Architekturbüro oder Bauunternehmen, auf dem Bauamt oder im Immobilienbereich bist du bestens vorbereitet.

Masterstudium und Weiterbildung

Das Bauwesen bietet auch interessante Möglichkeiten zur Weiterbildung und Spezialisierung. Als Absolventin oder Absolvent des Bachelorstudiums Innenarchitektur hast du die Grundlagen für ein Masterstudium erworben und kannst dein besonderes Interesse in einem Masterangebot vertiefen. Die FH Graubünden bietet im Bereich Weiterbildung zudem geeignete Kurse zur Spezialisierung im Baubereich an. Im Programm EN Bau, in welchem die FH Graubünden Teilschule ist, kannst du einen Master of Advanced Studies (MAS) in nachhaltigem Bauen erlangen.



Wie kann ich mich anmelden?

Du hast dich entschieden und möchtest dein Bachelorstudium an der FH Graubünden starten? Das freut uns natürlich sehr! Du kannst das Online-Anmeldeformular ausfüllen und abschicken. Deine Anmeldung wird sorgfältig geprüft. Wenn es noch freie Studienplätze gibt, erhältst du eine Bestätigung oder wirst über das weitere Vorgehen informiert. Falls du noch Fragen zum Studieninhalt oder allgemein zum Studienbetrieb hast, zögere nicht, uns zu kontaktieren. Wir beraten und unterstützen dich gerne.

Anmeldung

Anmeldeunterlagen

Wenn du dich für das Studium anmelden möchtest, fülle das Online-Anmeldeformular aus und lade die erforderlichen Dokumente hoch.

fhgr.ch/anmelden

Anmeldeschluss

Anmeldeschluss ist jeweils der 30. April des Jahres, in dem du dein Studium antreten möchtest. Die Studienplätze werden nach Eingangsdatum der Anmeldeunterlagen vergeben.

Anmeldungen werden auch noch nach Anmeldeschluss berücksichtigt, sofern freie Studienplätze verfügbar sind. Auskunft erteilt die Administration.

Beratung

Du hast inhaltliche oder administrative Fragen? Du möchtest eine Studienberatung? Wir helfen dir gerne weiter.



Studienleitung
Prof. Christian Auer



Beratung
Katrin Zimmermann



Administration
Désirée Kalberer

Fachhochschule Graubünden

Pulvermühlestrasse 57
7000 Chur
Schweiz
T +41 81 286 24 12
architektur@fhgr.ch

fhgr.ch/innenarchitektur



«Qualitative Räume begleiten unseren Alltag und tragen zum Wohlbefinden bei. Gute Innenarchitektur schafft Orte, die Geborgenheit, Orientierung und Lebensqualität vermitteln – sorgfältig gestaltet und immer mit Blick auf den Menschen.»

Prof. Carmen Gasser Derungs und Prof. Remo Derungs,
gasser, derungs Innenarchitekturen GmbH, Chur und Zürich

Studien- und Weiterbildungsangebote

Die FH Graubünden bildet Bachelor-, Master- und Weiterbildungsstudierende aus. Verschaffe dir einen Überblick über das vielfältige Studienangebot der Bündner Fachhochschule. Für weitere Details kontaktiere uns oder besuche einen unserer Infoanlässe:

fhgr.ch/infoanlass

Bachelorangebote

- Architektur
- Artificial Intelligence in Software Engineering
- Bauingenieurwesen
- Betriebsökonomie
- Computational and Data Science
- Digital Business Management
- Digital Supply Chain Management
- Information Science
- Innenarchitektur*
- MedTech
- Mobile Robotics
- Multimedia Production
- Optoelectronics
- Pflege
- Sport Management
- Tourismus

Masterangebote

- Architektur*
- Civil Engineering (MSE)
- Data Science (MSE)
- Data Visualization
- Digital Communication and Creative Media Production
- Mechatronics and Automation (MSE)
- New Business
- Photonics and Laser Engineering (MSE)
- Sustainable Business Development
- Tourism and Change
- User Experience Design

Weiterbildungsangebote

Executive MBA (EMBA)

- Digital Technology and Operations
- Digital Transformation
- Disruptive Business Development
- General Management

Master of Advanced Studies (MAS)

- Business Administration
- Business Intelligence
- eHealth
- Energiewirtschaft
- Information Science
- Nachhaltiges Bauen

Diploma of Advanced Studies (DAS)

- Business Administration

Certificate of Advanced Studies (CAS)

- Advanced Communication Strategy
- Artificial Intelligence
- Artificial Intelligence in Media Production
- Bibliotheks- und Archivpraxis
- Big Data Analysis
- Business Decision Intelligence
- Customer and Marketing Intelligence
- Digitale Transformation in der Verwaltung
- Digitale Trends in der Informationspraxis
- Event Management
- Führung öffentliche Verwaltung und Non-Profit-Organisationen
- Grundlagen der Informationspraxis
- Museumsarbeit
- Projektmanagement
- Strategy with Impact
- Urban Forestry
- Weiterbauen am Gebäudebestand

Fachhochschule Graubünden

Pulvermühlestrasse 57

7000 Chur

Schweiz

T +41 81 286 24 24

info@fhgr.ch



fhgr.ch/innenarchitektur

Fachhochschule Graubünden
Scola auta spezializada dal Grischun
Scuola universitaria professionale dei Grigioni
University of Applied Sciences of the Grisons

© FH Graubünden, Oktober 2026

Bilden und forschen. **graubünden**

swissuniversities

